

## Wirtschaft für Integration: Award für „Preis der Wiener Vielfalt“ bei ART’N FASHION DAYS „Diversity“ 2013 präsentiert

Utl.: Junger Künstler mit iranischen Wurzeln gestaltet Award für Vielfalt in Wien

Wien, 13.9.2013 – Heute Vormittag wurde im Rahmen der ART’N FASHION DAYS im Novomatic Forum der Award für den „Preis der Wiener Vielfalt“ präsentiert, der am 24. Oktober 2013 verliehen wird. Der vom Verein Wirtschaft für Integration gemeinsam mit dem ORF Wien initiierte Preis zeichnet Wienerinnen und Wiener mit und ohne internationale Wurzeln aus, die die kulturelle und sprachliche Vielfalt Wiens sichtbar, erlebbar und spürbar machen (weitere Informationen: [www.preisderwienvielfalt.at](http://www.preisderwienvielfalt.at)).



Farshid Larimian mit der von ihm gestalteten Statuette. Foto: VWFI/S.

Die heute vorgestellte Statuette wurde von Farshid Larimian, einem jungen Künstler mit iranischen Wurzeln gestaltet und ist Sinnbild für die Vielfalt in Wien: „Die Form leitet sich aus dem persischen Wort für Migration ab und symbolisiert gleichzeitig einen Vogel bei seiner weichen Landung“, so Larimian.

### Zwtl.: Disoski: „Starkes Symbol für Vielfalt in Wien“

„Wir freuen uns über diesen einzigartigen, von einem bemerkenswerten jungen Künstler gestalteten Award! Die Statuette ist nicht nur ein starkes Symbol für die Vielfalt in Wien, sie erweitert den Preis der



v.l.n.r.: Meri Disoski (VWFI-Geschäftsführerin), Farshid Larimian (Künstler), Alexandra Nagl (Novomatic Konzernkommunikation) und Manuel W. Stepan

Wiener Vielfalt zusätzlich zu den sechs Kategorien, in denen der er vergeben wird – Wirtschaft, Küche, Sport, Bühne, Wissenschaft oder Bildung – um eine weitere Dimension, nämlich die der bildenden Kunst“, betonte Meri Disoski, Geschäftsführerin des Vereins Wirtschaft für Integration. Besonders freut sie sich über die Kooperation mit Nikola Fechter und Manuel W. Stepan, den InitiatorInnen der ART’N FASHION DAYS 2013. Dass diese heuer ebenfalls unter dem Motto „Diversity“ stehen, zeige, so Disoski, „dass die Interpretation von Vielfalt als etwas Bereicherndes, Lustvolles und Schönes auch in die Modewelt Einzug gehalten hat.“

### Zwtl.: Stepan: „Vielfalt in Kunst und Mode fördern!“

„Kunst und Mode sind zwei Bereiche, in denen Vielfalt schon immer nicht nur Realität, sondern auch Grundlage für kreatives Schaffen war. Um das Bewusstsein dafür zu stärken, steht ‚Diversity‘ als Motto heuer im Zentrum der ART’N FASHION DAYS“, so Manuel W. Stepan, Initiator der ART’N FASHION DAYS.

Ab 2014 wird dort auch der erste Kunstpreis für heimische KünstlerInnen mit Migrationshintergrund verliehen. „Mit dem Cross Cultural Young Art Award (CCYAA) wollen wir künstlerische Talente und Potentiale sichtbar machen, die PreisträgerInnen und Nominierten durch einen monetären Preis, eine Ausstellung sowie Workshops fördern und die Vernetzung mit wichtigen Playern der heimischen Kunstszene ermöglichen“, so Stepan weiter.



### **Zwtl.: Wohlfahrt: „Diversität und interkulturelle Vielfalt als Erfolgsgeheimnis“**

„Zum internationalen Erfolg der NOVOMATIC-Gruppe tragen Diversität und interkulturelle Vielfalt entscheidend bei. Deshalb unterstützen wir den ‚Preis der Wiener Vielfalt‘, der ein Zeichen für ein soziales Klima in Österreich setzt, in dem die Talente und Fähigkeiten aller hier lebenden Menschen gedeihen können. Seit jeher ist uns auch die Förderung der Kunst ein großes Anliegen und deshalb ist es uns eine Ehre, die Kategorie BühnenstürmerInnen (Bühne) zu repräsentieren. Wir freuen uns, dass der Award für den ‚Preis der Wiener Vielfalt‘ im Rahmen der ART’N FASHION DAYS ‚Diversity‘ 2013 im Novomatic Forum präsentiert wurde“, betont NOVOMATIC-Generaldirektor Franz Wohlfahrt.

Weiterführende Informationen:

[www.preisderwienvielfalt.at](http://www.preisderwienvielfalt.at)

[www.novomatic.com/csr](http://www.novomatic.com/csr)

[www.artnfashiondays.com](http://www.artnfashiondays.com)

[www.novomaticforum.com](http://www.novomaticforum.com)

### **Zwtl.: Verein Wirtschaft für Integration (VWFI)**

Der Verein Wirtschaft für Integration wurde im März 2009 von Dr. Georg Kraft-Kinz (Stv. Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien) und dem in Teheran geborenen Wiener Unternehmer Mag. Ali Rahimi gegründet. Unter der Geschäftsführung von Mag.<sup>a</sup> Meri Disoski setzt der Verein innovative und modellhafte Projekte für einen potenzialorientierten Umgang mit dem Thema Integration um. Die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und Interessensvertretungen ermöglichte so u.a. den Österreichischen Integrationspreis, dreimal den Österreichischen Integrationstag oder bereits viermal den mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“. Das Leitmotiv lautet „fordern und fördern“ ([www.vwfi.at](http://www.vwfi.at)).

Die Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien ist Gründungs- und Hauptsponsor von Wirtschaft für Integration.

### **Rückfragehinweis:**

Mag.<sup>a</sup> Meri Disoski

Geschäftsführerin

**Verein „Wirtschaft für Integration“**

Brunnengasse 72/10

1160 Wien

+43 1 94 44 846

[m.disoski@vwfi.at](mailto:m.disoski@vwfi.at)

[www.vwfi.at](http://www.vwfi.at)

[www.preisderwienvielfalt.at](http://www.preisderwienvielfalt.at)

